

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Wiedensahl am Dienstag, 18.04.2017 um 19:00 Uhr in Bolten's Deele - als Wiederholung der öffentlichen Sitzung vom 27.03.2017

Für die Sitzung vom 27.03.2017 wird wegen der Neuauflage der Sitzung kein Protokoll erstellt, da Inhalt und Tagesordnung identisch sind. Im Rahmen der Einwohnerfragestunde am 27.03.2017 hatte Horst Peeck daraufhin gewiesen, dass aufgrund der nicht ausgehängten Einladung in den Gemeindegästen und im BIZ es zu Einsprüchen der Bürger kommen könnte. Aufgrund der Presseveröffentlichung ist die Kommunalaufsicht des Landkreises aufmerksam geworden und hat die Gemeinde zur Stellungnahme aufgefordert. Die Bürgermeisterin hat daraufhin beschlossen die Ratssitzung zu wiederholen.

Anwesend: Bürgermeisterin Anneliese Albrecht, Gemeindedirektor Ralph Dunger, Udo Ruffer, Peter Pape, Carsten Dreyer, Kurt Cholewa, Dr. Adolf Peeck und Bernhard Peeck

Ulf Thiemann fehlt entschuldigt.

Besucher: Helmut Ladwig und ein Reporter der SN

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin begrüßt die Ratsherren, Gäste und Presse und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Zur Tagesordnung gibt es keine Wortmeldung, somit ist diese genehmigt.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 29.08.2016

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

4. Beschluss über die Erhöhung der Grundsteuer A und B sowie der Gewerbesteuer

Die Samtgemeindeumlage der Samtgemeinde Niedernwöhren wird um 300.000,00 € erhöht. Es entfällt hiervon ein Anteil in Höhe von ca. 45.000,00 € auf unsere Gemeinde, so dass unser Haushalt nicht mehr ausgeglichen ist.

Aus diesem Grund ist eine Erhöhung der Grundsteuer A und B von 310% auf 360% sowie der Gewerbesteuer von 320% auf 360% rückwirkend zum 01.01.2017 zwingend erforderlich, um den Haushalt 2017 auszugleichen. Die Erhöhung beträgt ca. 50 € bis 100 € pro Haushalt im Jahr.

Das vor und wieder wird diskutiert.

Es erfolgt dann folgender Beschluss: Die Grundsteuer A und B sollen rückwirkend ab 01.01.2017 von 310% auf 360% angehoben werden. Die Gewerbesteuer soll rückwirkend ab 01.01.2017 von 320% auf 360% erhöht werden.

Der Rat beschließt mit 8 Ja-Stimmen, mit 0 Gegenstimmen, mit 0 Enthaltungen die Erhöhungen vorzunehmen.

5. Beschluss über die Investitionen 2017

Als Investitionen sind geplant die Neugestaltung des Gehweges an der Ostseite, Anschaffung von Sitzbänken und Tischen, Breitbandausbau, Planungskosten, RW-Hausanschlüsse und Erwerb für die Verwaltung. Nach Planung und Diskussion erging folgender Beschluss:

Die geplanten Investitionen für 2017 in Höhe von insgesamt 322.600,00 € (280.000,00 € für Neugestaltung des Gehweges an der Ostseite und 1.500,00 € für Sitzbänke und Tische, 31.500,00 € für den Breitbandausbau, 5.000,00 € für Planungskosten, 2.600,00 € für RW-Hausanschlüsse sowie 2.000,00 € für den eventuellen Erwerb im Bereich der Verwaltung), werden ausgeführt. Die Neugestaltung des Gehweges Ost erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Zuschüsse durch das Dorferneuerungsprogramm.

Der Rat beschließt mit 8 Ja-Stimmen, mit 0 Gegenstimmen, mit 0 Enthaltungen die Investitionen 2017 auszuführen.

7. Beratung und Beschluss des Haushaltes 2017 sowie der Haushaltssatzung 2017

Im Haushalt 2017 betragen die Einnahmen 689.050,00 € (bei Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuer) und die Ausgaben 688.740,00 €, so dass der Haushalt mit einem Plus von 310,00 € abschließt.

Beschluss: Der Rat beschließt mit 8 Ja-Stimmen, mit 0 Gegenstimmen, mit 0 Enthaltungen den vorliegenden Haushalt 2017 sowie die Haushaltssatzung 2017.

8. Mitteilungen und Anfragen

- Wir werden am Brockumer Markt vom 28.10. bis 31.10.2017 mit einem Stand im Touristikzelt teilnehmen.
- Zur Ratssitzung am 27.03.2017 wurde über den Antrag von Herrn Davar nicht abgestimmt, da der Haushalt 2017 bereits abgeschlossen ist. Es muss für 2018 erneut ein Antrag gestellt werden. Der Ausschuss für Kultur und Tourismus wird zusätzlich über diesen Antrag beraten.
- Der Gemeindedirektor informiert:
Das Grundstück westlich des Schießstandes wurde von der Familie Heine auf die Gemeinde übertragen. In der Wilhelm Busch Straße wurde an der Kreuzung – Hinter den Höfen - die Laterne versetzt und der Stromverteiler entfernt. In der Arbeitsgruppe ‚Gemeinsamer Bauhof der SG‘ vertritt Udo Ruffer die Interessen Wiedensahls. Die Toilette am Marktplatz ist wieder in Betrieb. Der Förderantrag im Rahmen der Dorferneuerung Neupflasterung Gehweg Hauptstraße, vom Marktplatz bis zum Sportplatz ist termingerecht gestellt. Wenn die Förderzusage eingetroffen ist, kann mit der Baumaßnahme begonnen werden. Die Bäume entlang der Hauptstraße sind, wo notwendig, entastet. Drei Firmen sind aufgefordert, ein Angebot über die Gestaltung des Kreisels am Ortseingang abzugeben. Inbegriffen sind auch die kleinen Grünflächen an den Parkbuchten und unter den Bäumen auf dem Marktplatz. Die Fahnenhalter an den neuen Straßenlaternen werden rechtzeitig zum Schützenfest angebracht sein.

Einwohnerfragestunde

Herr Ladwig fragt an, ob die Straßenreinigung jetzt wöchentlich durchgeführt wird. Der Gemeindedirektor teilt hierzu mit, dass die Straßenreinigung nur bei Bedarf durchgeführt wird. Der Bedarf wird durch die Gemeinde festgelegt.

Ende der Ratssitzung um 20:00 Uhr.

Wiedensahl, 04.05.2017

Anneliese Albrecht

Protokollführerin